© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Nachtrag zu dem Artikel: „Über einige Phasia-Formen".

Von E. Girschner, Torgau.

In No. 3, Bd. II der „*Illustrierten Wochenschrift für Entomologie*" habe ich auf pag. 33 bis 36 eine *Phasia magnifica* nov. spec. in beiden Geschlechtern und einigen Varietäten beschrieben und abgebildet. Herr Professor Dr. Bezzi in Macerata hatte nun die Güte, mir mitzuteilen, daß er die von mir beschriebene *Phasia* unter dem Namen *Phasia leucoptera* Rond. aus Sicilien besitze; er habe die Art nach den von mir hervorgehobenen Merkmalen — namentlich auch in Bezug auf die Beborstung der Brustseiten — untersucht, und es habe sich herausgestellt, daß die Rondani'sche Art ebenfalls wie meine *magnifica* nur eine Sternopleuralborste, sowie auch hell gefärbte Hypopleuralborsten besitze.

Rondani beschreibt eine *Phasia leucoptera* [Atti società ital. di scienze naturali, Vol. VIII, Sep. pag. 52 und 53 (Milano 1865)] hinsichtlich der Flügel- und Hinterleibsfärbung in folgender Weise: „Alae albicantibus, venis transversis tantum, vitta submarginali, et apice irregulariter infuscato-nigricantibus. Abdomen fulvo-lutescens, macula magna dorsuali ad basim sat angustata et in medio dilatata, nigro-nitida."

Rondani kannte also seine Art nur im männlichen Geschlechte, und zwar die Varietät desselben mit fast ganz weißen Flügeln und an der Basis plötzlich verschmälerter Hinterleibsstrieme. Obgleich er die Farbe der letzteren „glänzend schwarz" nennt und auch das weißliche bis goldgelbe Toment an den Seiten des Abdomens nicht erwähnt, so bestimmen mich doch Herrn Professor Bezzis Untersuchungen, welche, wie schon erwähnt, ein mit den von mir gemachten Angaben in Bezug auf die Thoracalbeborstung übereinstimmendes Resultat ergaben, meine *Phasia magnifica* für identisch mit *Phasia leucoptera* Rond. zu erklären.

Die von Rondani gelegentlich der Beschreibung seiner *Ph. leucoptera* erwähnte *Phasia pulverulenta* Bigot gehört, wie aus der Beschreibung dieser Art leicht zu ersehen ist, zu den Formen der *Phasia crassipennis* F., und zwar ist sie zu den Übergangsformen von *Var. rubra* zu *Var. strigata* zu stellen. Die Beschreibung der Hinterleibsfärbung lautet (Annales de la société entomol. de France, Tome VIII, 1860, pag. 780): „Abdomen d'un jaune orangé pâle, pulvérulent, portant une petite tache allongée triangulaire noire, au milieu du bord postérieur du premier segment, une large bande médiane rougeâtre, lisse, allant en se rétrécissant de la base jusque près de l'extrémité, un peu brunâtre en arrière; ventre d'un testacé très pâle, portant au centre une tache blanchâtre, entourée de rouge en forme de huit, extrémité un peu brunâtre."

Die glänzende dunklere Rückenstrieme in der Verlängerung der dreieckigen, schwarzen Makel auf dem ersten Ringe ist in ihrer Ausdehnung bei den hierher gehörigen Formen sehr veränderlich, zuweilen ganz fehlend.

Ich besitze auch eine der Bigot'schen Form sehr nahe stehende Varietät, deren Hinterleibsseiten mit einem breiten und nach innen scharf begrenzten Goldtoment-Streifen gesäumt sind. Auf der Bauchseite befindet sich wie bei *pulverulenta* Big. die weiß tomentierte Makel in Form einer Acht. Dieselbe entsteht durch die weiß tomentierte vierte und fünfte Bauchplatte, welche bekanntlich bei der Gattung *Phasia* ringsum von der Bauchhaut umgeben sind.

Die Braconiden-Gattung Meteorus Hal.

Von Dr. O. Schmiedeknecht. (Fortsetzung aus No. 11.)

14. Gesicht braun, glänzend. ♀ schwarz, Augenränder mehr oder weniger rötlich, das zweite Segment rötlich gelb. Fühler ziemlich dick, 28—32gliederig, gelblich, gegen das Ende dunkel. Kopf etwas schmäler als der Thorax, Gesicht fast quadratisch. Mesopleuren runzlig, in der Mitte glatt. Metathorax fein gerunzelt, mit Längskiel. Flügel hyalin, Stigma rötlich gelb, in den Winkeln

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Illustrierte Wochenschrift für Entomologie

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Girschner Ernst

Artikel/Article: Nachtrag zu dem Artikel: "Über einige Phasia-Formen". 184